

Ausschreibungen

Pfeifermobil 2021

Die Stiftung Otto Pfeifer zur Förderung von Kunst, Kultur und Wissenschaft stellt schöpferisch tätigen Menschen ein Wohnmobil für zwei Monate kostenlos (plus Zuschuss an die Fahrt- und Lebenskosten von 2000 Franken) zur Verfügung. Es können sich Künstlerinnen, Fotografen, Filmschaffende, Architektinnen, Musiker, Wissenschaftlerinnen, Schriftsteller und andere bewerben, die bereits einen künstlerischen bzw. professionellen Leistungsausweis erbringen.

Bewerbungsfrist: 30. September

Weitere Informationen:

www.pfeifermobil.ch

Kunst- und Kulturstiftung Uri: Ausschreibung 2020

Das Stiftungskuratorium der Kunst- und Kulturstiftung Uri lädt wiederum Urner Kunst- und Kulturschaffende (Bildende Kunst, Musik, Literatur, Tanz, Theater, Film, Foto und Neue Medien) ein, sich für das Urner Werkjahr oder für Werk- und Förderbeiträge zu bewerben.

Eingabeschluss: 2. Oktober 2020
Bewerbungsunterlagen unter www.ur.ch, Suchbegriff: Kunst- und Kulturstiftung

Zentralschweizer Atelier in New York 2022

Professionelle Kunstschaffende aller Sparten aus dem Kanton Nidwalden können sich um einen viermonatigen Aufenthalt im Zentralschweizer Atelier in New York bewerben. Der Aufenthalt umfasst die unentgeltliche Benutzung des Wohnateliers sowie einen Reise-, Neben- und Lebenskostenzuschuss. Aufgrund der Corona-Situation wurden die diesjährigen Atelierplätze der Kantone Schwyz und Zug auf

2022 verlegt. Kunstschaffende aus diesen Kantonen können sich deshalb erst wieder im August 2021 für das Jahr 2023 bewerben.

Anmeldeschluss: Montag, 12. Oktober
Anmeldeformulare: www.zg.ch/kultur

Zuger Atelier in Berlin

Professionelle Kunstschaffende aller Sparten aus dem Kanton Zug können sich um einen mehrmonatigen Aufenthalt im Zuger Atelier in Berlin bewerben. Die Zuspreehung umfasst die unentgeltliche Benutzung des Wohnateliers sowie einen Lebenskostenzuschuss.

Anmeldeschluss: Montag, 12. Oktober

Anmeldeformulare: www.zg.ch/kultur

Atelier Flex

Professionelle Kunstschaffende aller Sparten aus dem Kanton Zug können sich um das Reisestipendium 'Atelier Flex' bewerben. Destination(en), Zeitpunkt und Dauer des Aufenthalts sind frei wählbar. Es gibt keine Betreuung vor Ort. Die Reise, Unterkünfte oder andere Räumlichkeiten sind durch die Kunstschaffenden selber zu organisieren.

Anmeldeschluss: Montag, 12. Oktober

Anmeldeformulare: www.zg.ch/kultur

Zentralschweizer Atelier in Berlin 2022 bis 2023

Professionelle Kunstschaffende aller Sparten aus den Kantonen Luzern, Schwyz und Obwalden können sich um einen viermonatigen Aufenthalt im Zentralschweizer Atelier in Berlin bewerben. Der Aufenthalt umfasst die unentgeltliche Benutzung des Wohnateliers sowie einen Lebenskostenzuschuss.

Anmeldeschluss: Montag, 12. Oktober

Anmeldeformulare: www.sz.ch/kultur

Ausschreibung Literaturpause

041 – Das Kulturmagazin sucht literarischschreibende Menschen: Für unsere neu gestaltete Publikation «Literaturpause», die der Dezember-Ausgabe beiliegen wird, gibt es einen freien Platz für eine Nachwuchsschreibende oder einen Nachwuchsschreibenden, der oder die literarische Texte verfasst und eine Möglichkeit zur Veröffentlichung sucht. Voraussetzung ist, dass die Person noch keine Texte bei einem Verlag veröffentlicht hat. Thematisch und stilistisch ist man bei der Verfassung des Textes völlig frei. Ein Prosatext sollte rund 4 000 Zeichen (inklusive Leerzeichen) sein, bei Lyrik mit vielen Zeilenumschlägen rund die Hälfte davon.

Anmeldung:

zeder@kulturmagazin.ch, Betreff

«Ausschreibung Literaturpause»

Teilnahmeschluss: 16. Oktober

Zimmer/Atelier im Gelben Haus

Im Gelben Haus, Produktionsstätte für Kunst und Kultur auf dem Reussport 5, in Luzern werden zwei Zimmer als Wohnateliers frei. Das eine per 1. Dezember 2020 (oder nach Absprache), das andere ab 1. Januar 2021. Im Gelben Haus werden Räume an Personen vermietet, die eine künstlerische Arbeit verfolgen und die in einem Arbeitsverhältnis nicht mehr als dauerhaft 50% angestellt sind. Ein Interesse am gemeinsamen Hausleben und Austausch, die selbstverständliche Beteiligung an alltäglichen Hausarbeiten, Teilnahme an Sitzungen, sowie Organisation und Mithilfe an gemeinschaftlichen, u. a. öffentlichen Anlässen, sind gewünscht und vorausgesetzt.

Mehr Informationen und Anforderungen: <http://gelbeshaus.ch/zimmer-frei/>
Anmelde- und Einsendeschluss: 4. Oktober, an superjass@gmx.ch

Termin für ein Treffen ist der 16. Oktober 2020

Werk- und Recherchebeiträge Albert Koechlin Stiftung

Mit einer Ausschreibung für Werk- und Recherchebeiträge werden Kulturschaffende durch die Albert Koechlin Stiftung in der schwierigen Covid-19 Situation unterstützt. Die Fördermittel sollen die Kontinuität des kulturellen Schaffens erlauben und in Zeiten geringerer Auftrittsmöglichkeiten eine temporäre Verschiebung des künstlerischen Schaffens in Richtung Werk und Recherche ermöglichen. Innerschweizer Kulturschaffende mit gesetzlichem Wohn-/Geschäftssitz in den Kantonen Luzern, Nidwalden, Schwyz, Obwalden oder Uri werden eingeladen, Dossiers einzureichen.

Eingabeschluss: 2. November

Weitere Informationen: <http://aks-stiftung.ch/projekt/covid-19-kultur>

Start zum Innerschweizer Filmpreis 2021

Ausschreibung der Albert Koechlin Stiftung zum Innerschweizer Filmpreis 2021 ist gestartet. Prämiiert werden Innerschweizer Filme, die in den Jahren 2019 und 2020 uraufgeführt wurden. Eine unabhängige Fachjury vergibt, verteilt auf bis maximal zwölf Produktionen, Preise der Anerkennung und Unterstützung zur kontinuierlichen Weiterarbeit. Das Preisgeld für eine Produktion beträgt maximal 50 000 Franken.

Eingabeschluss: 30. November

Anmeldeformular: www.aks-stiftung.ch/projekt/filmfoerderung/filmpreis

Fotoausstellung FOTOSZ 21

Der Verein Kulturplatz Müsigrich, Steinen, organisiert die erste juriierte kantonale Fotoausstellung im Kanton Schwyz. FOTOSZ 21 findet vom 1. bis 5. September 2021 in Rothenthurm statt. Angesprochen sind alle Fotografen und Fotografinnen, Profis wie auch ambitionierte Amateurrinnen und Amateure, die als Person

oder durch ihr fotografisches Projekt einen Bezug zum Kanton Schwyz haben. Die Teilnehmenden reichen für FOTOSZ21 ein fotografisches Projekt ein. Das Genre und das Thema sind ihnen freigestellt. Allen Teilnehmenden steht eine FOTOBOX zur Verfügung, die sie innen und aussen frei bespielen können. Eine Fachjury entscheidet über die Teilnahme.

Weitere Infos: fotosz.ch

Eingabefrist: 30. November

Atelier Robert Biel/Bienne

In Biel steht das historische Atelierhaus Robert (Wohnraum 120 m²/ Atelier 80 m²) zur Miete. Bewerben können sich Kunstschaffende aller Sparten. Die Dauer der Miete beträgt drei Jahre und ist auf fünf Jahre verlängerbar, die Miete beträgt 880 Franken plus rund 300 Franken Nebenkosten. **Bewerbungsfrist: 1. Dezember**
Weitere Informationen: www.atelier-robert.ch

Preise

Zaide Kutay (Wangen SZ) und **Géraldine Cammisar** (Oekingen SO) erhielten am **Fantoche - 18. Internationales Festival für Animationsfilm** für ihren Animationsfilm «The Edge» einen Preis in der Kategorie «New Swiss Talent». Der Film entstand als Diplomarbeit im Master Film an der Hochschule Luzern.

Die Projekte «wilder wald», «UM-WEGE» und «ZUSAMMENWACHSEN» werden in den kommenden drei Jahren die Verbindungswege in der Tagesstätte der **Stiftung Weidli Stans** mit künstlerischen Interventionen bereichern. Hinter den Projekten stehen die Kunstschaffenden **Christine Bänninger** und **Peti Wiskemann** aus Zürich (Realisation 2021), die vier Innerschweizer Künstlerinnen **Helen Bösch**, **Anna Gallati**, **Kathrin Wüthrich** und **Katrin Schulthess** (Realisation 2022) sowie der Nidwaldner Künstler **Adrian Gander** (Realisation 2023).

Der Regierungsrat des Kantons Zug zeichnet acht Künstlerinnen und Künstler mit einem Förderbeitrag in der Höhe zwischen 10000 und 20000 Franken aus. Das mit 50000 Franken dotierte Zuger Werkjahr geht an die Designerin **Claudia Caviezel**. Ausgezeichnet wurden im Bereich Bildende und angewandte Kunst **Mitchell Anderson** (15000 Franken), **Remo Hegglin** (15000 Franken), **Milan Hofstetter** (15000 Franken) und **Robin Meier** (15000 Franken). Im Bereich Musik wurden **Andreas Bissig** (15000 Franken), **Laura Livers** (20000 Franken), **Laura Valeria Müller** (15000 Franken) und **Gil Schneider** (20000 Franken) prämiert.

Notizen

Unter der Federführung des Zweckverbandes Grosse Kulturbetriebe Kanton Luzern werden im Oktober 2020 öffentliche **Foren zur inhaltlichen und künstlerischen Ausrichtung des «Neuen Luzerner Theaters» stattfinden**. Nach einem kurzen Einführungsreferat von Regierungsrat Marcel Schwerzmann (Stadtheater Sursee) beziehungsweise Stadtpräsident Beat Züsli (Südpol, Kriens) werden in Form von World Cafés spezifische Aspekte und Themenfelder in Gruppen besprochen. Die Teilnehmenden setzen sich mit ihren Erwartungen, Wünschen, Forderungen, die ein künftiges Neues Luzerner Theater erfüllen soll, auseinander. Die Erkenntnisse fliessen in die laufenden Arbeiten für einen künftigen Leistungsauftrag für das Neue Luzerner Theater ein.

• 12. Oktober 2020, Stadtheater Sursee, Eintreffen ab 18 Uhr, Start 18.30 Uhr

• 27. Oktober 2020, Südpol, Kriens, Eintreffen ab 18 Uhr, Start 18.30 Uhr
Anmeldung 9. Oktober bzw. 23. Oktober: www.kultur.lu.ch/ anmeldung

